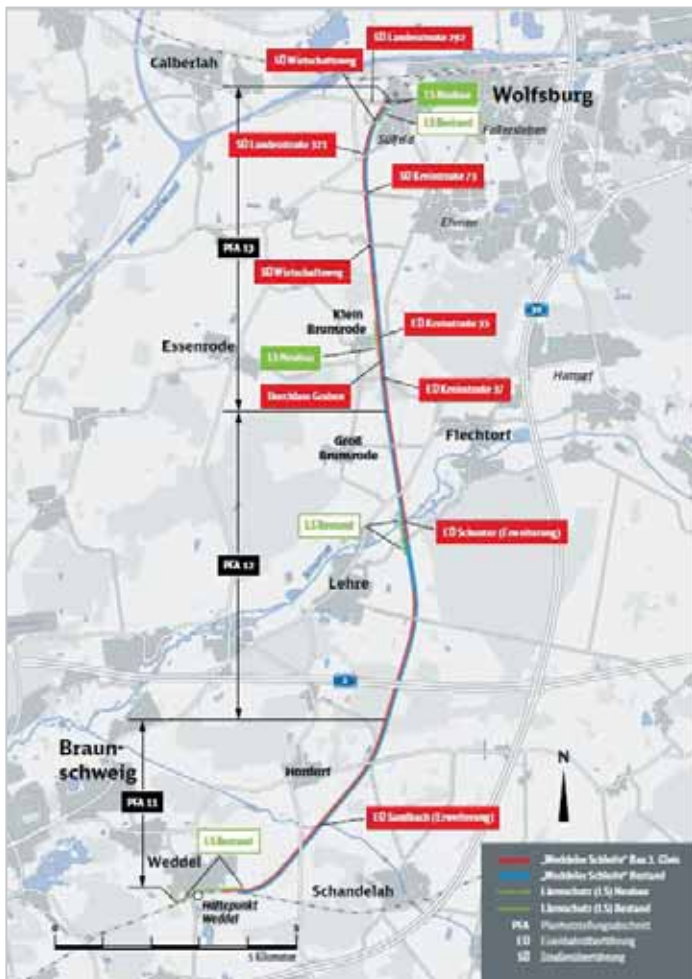


Weddeler Schleife

Informationen zum Projekt

Stand: Januar 2021



Streckenführung Weddeler Schleife

Zeitplan

Ausschreibung und Vergabe 1. Halbjahr 2021
Realisierung 2021 bis 2023

- Ausbau südlicher Abschnitt zwischen Weddel und Lehre 2021/2022
- Ausbau nördlicher Abschnitt zwischen Lehre und Süfeld 2022/2023
- Insgesamt Neubau von acht Brückenbauwerken
- Erweiterung von zwei Eisenbahnüberführungen auf Zweigleisigkeit

Inbetriebnahme

Ende 2023

Aktuell ist die Weddeler Schleife eingleisig

- Die Strecke Braunschweig – Wolfsburg beinhaltet im Abschnitt zwischen Weddel und Fallersleben eine **eingleisige, elektrifizierte Strecke** mit einer Länge von ca. 20 km, die als „Weddeler Schleife“ bezeichnet wird.
- Auf der Strecke verkehren **Fern- und Nahverkehr sowie Güterzüge**. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt 160 km/h.
- Alle drei Planfeststellungsabschnitte (PFA) wurden einschließlich Elektrifizierung **zweigleisig planfestgestellt, aber im Zeitraum von 1996 bis 1998 in einem ersten Schritt nur eingleisig realisiert**.
- Grundlage der Planfeststellung war eine Geschwindigkeit von **200 km/h. Umgesetzt werden nur 160 km/h** (Status quo).

Mit dem zweiten Gleis werden das Angebot des Nahverkehrs auf der Strecke, aber auch die Qualität des Fern- und Güterverkehrs deutlich verbessert

- Der Regionalverband Großraum Braunschweig plant die **Bestellung eines durchgängigen Halbstundentaktes im Nahverkehr** – davon **profitiert insbesondere die Region**.
- Für einen **durchgängigen Halbstundentakt im Nahverkehr** ist ein **zweigleisiger Ausbau erforderlich**. Statt derzeit 49 Züge verkehren an den Hauptverkehrstagen dann 74 Züge im Nahverkehr.
- Darüber hinaus führt ein zweigleisiger Ausbau zu **qualitativen Verbesserungen** für **Fern- und Güterverkehr**. Hier ist derzeit **keine Erhöhung der Zugzahlen** vorgesehen.